

Frommelt-Ausstellung im ORF Dornbirn

Probeabzüge aus dem Vorfeld der grafischen Folge «Creation – Fünf Konstellationen zur Schöpfung»

Die grafische Folge von Martin Frommelt wurde 1999 abgeschlossen und in der Liechtensteinischen Staatlichen Kunstsammlung erstmals vorgestellt. Die «Creation – Fünf Konstellationen zur Schöpfung» ist ein 214 Seiten umfassender mehrfarbiger grafischer Zyklus in Tiefdruck (Radierung), entstanden in einem Arbeitsprozess von über zehn Jahren.

Bezogen auf eine fünfteilige ungebundene Buchform, nahm das Entwickeln von neuen Farb- und Formmöglichkeiten einen äusserst wichtigen Platz ein. An diesen sich über mehrere Jahre spannenden Farbdruckversuchen, die alle im Atelier des Künstlers erarbeitet wurden, war Eva Frommelt massgeblich beteiligt. Die Farbproben bewegten sich auf der Basis von schon fertigen Platten bis hin zu Monotypien und Collagen. Diese Arbeitsprozesse möchte die Ausstellung im Studiohaus des ORF Dornbirn an Beispielen aufzeigen.

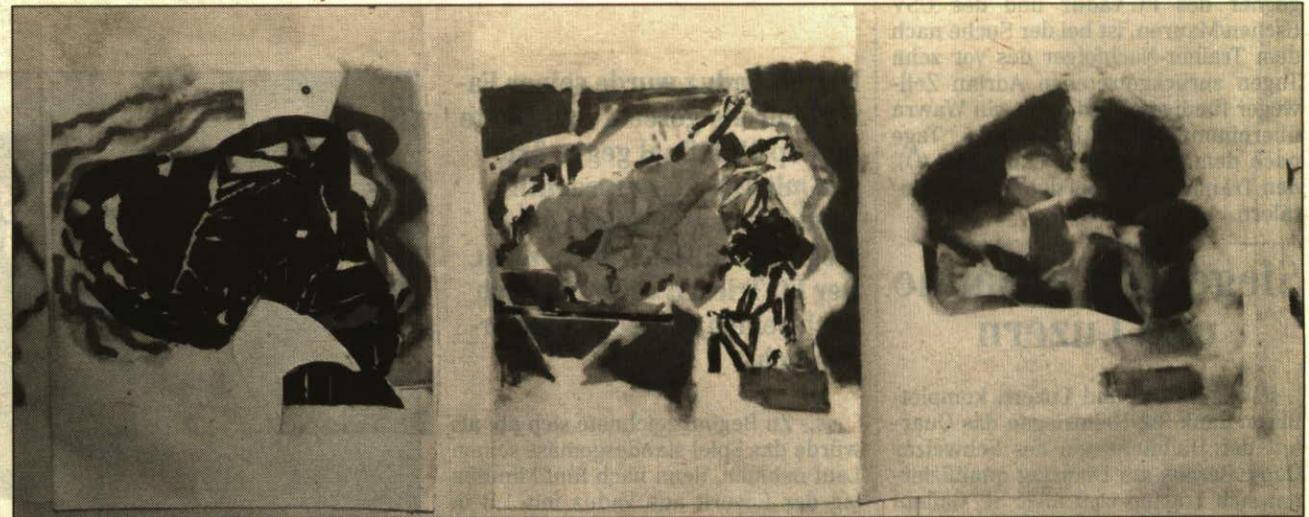
Der Katalog «Martin Frommelt –

Creation – Fünf Konstellationen zur Schöpfung» (Skira-Verlag, herausgegeben von Evi Kliemand. Autoren: Riedl, Gachnang, Kraus, Malsch, Frommelt, Kliemand) bietet diesem Anliegen ebenfalls ausführlich Raum. Diese Ausstellung gibt auch die Möglichkeit zur Präsentation dieses grundlegenden Katalogs und im Besonderen zur Buchvernissage der englischen Version (Skira-Verlag ISBN 88-8118-572-5), übersetzt ins Englische von der Schreiberei Ospelt (May Macpherson und Matthias Ospelt).

Ein Video von Sebastian Frommelt zur «Creation» dokumentiert den Dialog zwischen Wissenschaft und Kunst, ein Gespräch mit den Anthropologen Professo Riedl sowie die gestalterische Entwicklung und die grafische Technik, die «Tiefdruck-Küche». Informationen unter www.creation.li

Die Ausstellungseröffnung ist am Dienstag, 18. April, um 19 Uhr im Funkhaus Dornbirn. Es spricht Professor Riedl.

Die Ausstellung dauert bis Ende Mai und ist täglich bis 20 Uhr geöffnet. Das ORF-Funkhaus, Hoehster Strasse 38, findet man von Liechtenstein kommend: Ausfahrt Autobahn Dornbirn Süd, beim Messepark vorbei bis zur Ampel, links bis zur nächsten Quer-



Einige der gezeigten Arbeiten von Martin Frommelt.

strasse rechts hinauf. Nach Bahnunterführung links erstes Haus.

Vortrag von Prof. Riedl

Einen Vortrag über Kultur hält zudem Rupert Riedl am Montag, 17. April, um 20 Uhr, ebenfalls im Funkhaus Dornbirn.

Professor Rupert Riedl steht in der

Tradition grosser österreichischer Forscher: Der promovierte Anthropologe, Biologe und Zoologe war Professor an der University of North Carolina in den USA, ebenso an der Universität Wien als Vorstand des Zoologischen Institutes. Er wurde bekannt durch Buchveröffentlichungen (u. a. «Fauna und Flora des Mittelmeeres», «Die Spaltung des Weltbildes») und Fernsehse-

rien. Heute ist er Vorstand des Konrad-Lorenz-Institutes. In seinem Referat wird Prof. Rupert Riedl über Kultur sprechen. Riedl: «Man kann an die tragenden drei Säulen Glaube, Wissenschaft und Kunst denken und Kultur danach bestimmen, wie viel diese einander zu sagen haben: um schliesslich zu fragen, wie es damit bei uns bestellt ist.»